Neuigkeit | Herzlichen Glückwunsch

55 neue Diplom-Rechtspfleger*innen starten durch

Lehrende der HWR Berlin, Mitarbeitende der Landesregierung, die Fachbereichs- und Hochschulleitung sowie viele Angehörige gratulierten zur bestandenen Diplomierung.

29.09.2023 — Christiane Zindt

Nach rund 160 Stunden Klausurenschreiben, etwa 2100 Lehrveranstaltungseinheiten, jeder Menge investierter Zeit für Recherche im Netz und in Bibliotheken, 48 Stunden schriftlichen Staatsexamens und bestandener mündlicher Prüfung ist ein Studierender des Studiengangs Rechtspflege endlich examinierte Rechtspflegerin bzw. examinierter Rechtspfleger. Doch 55 von knapp 200 jener Studierender der Einstellungsjahrgänge 2018 und 2019 war das nicht genug!
Und so gratulierten Lehrende, Mitarbeiter der jeweiligen Landesregierung, die Fachbereichs- und Hochschulleitung sowie viele Angehörige am 19. September 2023 im Audimax der HWR Berlin diesen 55 Diplomandinnen und Diplomanden nach weiteren elf Monaten zusätzlichen Schreibens und Recherchierens zu ihrer bestandenen Diplomierung. Dieser Erfolg wurde gebührend gefeiert und sie dürfen sich seitdem „Dipl.-Rpfl.“ nennen.

Ein großer Strauß an Glückwünschen wurde durch den Dekan des Fachbereichs, Herrn Professor Dipl.-Rpfl. Ulrich Keller, feierlich eröffnet, welchen die Erste Vizepräsidentin Frau Professorin Dr. Susanne Meyer mit herzlichen Worten verzierte, der Staatssekretär der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz Berlin, Herr Dirk Feuerberg, mit wichtigen Wegweisern zierte und der Staatssekretär des Ministeriums für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt, Herr Steffen Eckold, schließlich zugewandt vollendete. Eingebettet wurde dieser vollknospige Strauß guter Wünsche, warmer Ermahnungen, voller Hoffnung und Ermutigungen, in die schillernden und bewegenden musikalischen Klänge des Jugendbläserquintetts der Schostakowitsch-Musikschule Lichtenberg.

Nach einem augenöffnenden Festvortrag des neu berufenen Professors Dr. Stefan Gottwald über die Unterschiede des anglo-amerikanischen Rechtssystems zum deutschen System aus Notaren und Rechtspflegern und Rechtspflegerinnen war auch dem letzten der etwa 120 Zuhörenden bewusst, wie gut es ist, dass wir in Deutschland ein publizitäres Grundbuch haben.

Mit bewegenden Worten bedankten sich die beiden neu erkorenen Diplom-Rechtspflegerinnen Jana König und Anne Köppen mit großartiger Rede bei ihren Familien, Freunden, Professoren, Professorinnen und allen, die sie in irgendeiner Weise beim Erreichen ihres Ziels unterstützt haben. Die Begeisterung für ihren Beruf, die Mischung aus Ernsthaftigkeit und Leichtigkeit, die sie vor allem der leider viel zu früh verstorbene Professor Dr. Jan Eickelberg lehrte, die Freude, mit, an und für unsere Gesellschaft zu arbeiten, war deutlich zu spüren.

Mit großem Engagement stellte auch dieses Jahr, nun bereits in guter Tradition, der Gieseking Verlag, vertreten durch Dr. iur. Julia Beck, den Werner-Gieseking-Preis zur Verfügung. Er wird seit 2005 dem besten Absolventen oder der besten Absolventin übergeben. Frau Diplom Rechtspflegerin Jana König hatte ihn sich mit ihrer hervorragenden Diplomarbeit zu dem Thema „Die Grenzen des Deckungsgrundsatzes im geringsten Gebot in der Teilungsversteigerung“ redlich verdient.

Schließlich wurde die Feier mit der Ehrung der Diplomandinnen und Diplomanden und Übergabe der Diplomurkunden sowie Verlesung der Diplomarbeitstitel abgerundet.
Selbstverständlich war im Anschluss noch Zeit und Gelegenheit, sowie eine kleine kulinarische Stärkung vorhanden, um das ein oder andere freundliche Gespräch mit nun ehemaligen Mitstudierenden sowie Lehrenden und Mitarbeitenden zu halten.

Ich denke, wer es erleben durfte, pflichtet mir bei: Die Mühe und Arbeit, das Herzblut und das Bangen, die Unsicherheiten und Unwägbarkeiten waren sichtbar überwunden und wichen einem freudigen, stolzen und erleichterten Blick in die Zukunft.

Das gilt auch für uns Mitarbeitende des Fachbereichs Rechtspflege: Es war uns eine Freude, Sie zu begleiten, wir freuen uns auf das nächste Jahr, die nächsten Neu-Anwärterinnen und Neu-Anwärter und auf die nächste Diplomierungsfeier. Wir wünschen Ihnen eine gute und erfolgreiche Zukunft!

Zum Nachlesen:

- Absolventenrede des Rechtspflege-Jahrgangs 2018